



Technik und Einfachheit

Bizerba setzt auf intuitive und flexible Human-Machine-Interfaces (HMI)

"Meinem Smartphone kann ich mittlerweile sagen »Spiele die erste Sinfonie von Beethoven«, und schon läuft das Stück. Ein solches User-Interface erwarten Kunden natürlich nicht von einem Preisauszeichner, aber eine intuitiv verständliche Bedienbarkeit wird auch hier zunehmend wichtiger", erklärt Dieter Conzelmann, Director Industry Solutions bei Bizerba. Das ist beispielsweise wesentlich für Aushilfskräfte, die zu Stoßzeiten im Unternehmen mitarbeiten, aus Zeit- und Kostengründen aber nicht an Schulungen teilnehmen. An einem intuitiv strukturierten Human-Machine-Interface (HMI) lernen sie die Bedienung in kürzester Zeit nach dem »learning-by-doing«-Prinzip und können Aufgaben anschließend effizient und ohne Reibungsverluste erledigen. Fehlproduktionen und Ausfallzeiten durch Fehlbedienung lassen sich somit vermeiden, die Produktionssicherheit und Wettbewerbsfähigkeit deutlich erhöhen."

Generell gilt: Die Benutzeroberfläche muss klar gestaltet sein, damit sie Appetit auf die Anwendung macht. Der Bediener braucht das Gefühl, im Umgang mit Technologie souverän zu sein, er will sich verstanden fühlen. Bei Bizerba gehen Ingenieure deshalb bei der Erstinstitution mit zum Kunden. Sie sehen, wie er mit dem Gerät umgeht und welche Schwierigkeiten auftreten. Conzelmann: "Wir haben dadurch früh gemerkt, wie wichtig es ist, in der Lebensmittelindustrie leicht verständliche und selbsterklärende Symbole einzusetzen. Da teilweise auch ungelernete Kräfte die Maschinen steuern müssen, haben wir beim Bedienterminal GT-12C des vollautomatischen Preisauszeichners GLM-Imaxx die meisten Wörter durch Piktogramme ersetzt."

Ein Beispiel ist der Grundpreis, den der Bediener oftmals wechseln muss. Anstelle des Begriffs »Grundpreis« symbolisiert eine Münze, dass es bei dieser Taste um einen Geldbetrag geht. Auch die nächsten Schritte sind direkt ersichtlich. Der Anwender kommt ohne Schleifen zu drehen ans Ziel. Er kann dafür das Terminal GT-12C nach eigenen Wünschen konfigurieren - beispielsweise Firmenlogo und -farbe einstellen und Piktogramme beliebig positionieren. "Anstatt darum zu kämpfen, die Maschine zu verstehen", so Conzelmann abschließend, "soll er sich von der Maschine verstanden fühlen. Das ist Teil der Bizerba-Philosophie."

Pressekontakt

Constancia Consulting

Frau Sabine Sohn
Auf dem Heidgen 27
53113 Bonn

constancia-consulting.de
sohn@constancia-consulting.

Firmenkontakt

Bizerba GmbH & Co. KG

Herr Andreas Wegeleben
Wilhelm-Kraut-Straße 65
72336 Balingen

bizerba.com
Andreas.wegeleben@bizerba.com

Bizerba bietet ihren Kunden der Branchen Handwerk, Handel, Industrie und Logistik ein weltweit einzigartiges Lösungsportfolio aus Hard- und Software rund um die zentrale Größe "Gewicht". Dieses Angebot umfasst Produkte und Lösungen für die Tätigkeiten schneiden, verarbeiten, wiegen, kassieren, prüfen, kommissionieren und auszeichnen. Umfangreiche Dienstleistungen von Beratung über Service, Etiketten und Verbrauchsmaterialien bis hin zum Leasing runden das Lösungsspektrum ab.

Seit 1866 gestaltet Bizerba maßgeblich die technologische Entwicklung im Bereich der Wägetechnologie und ist heute in 140 Ländern präsent. Der Kundenstamm reicht vom global agierenden Handels- und Industrieunternehmen über den Einzelhandel bis zum Bäcker- und Fleischerhandwerk. Hauptsitz der seit fünf Generationen in Familienhand geführten Unternehmensgruppe mit weltweit rund 3.100 Mitarbeitern ist Balingen in Baden Württemberg. Weitere Produktionsstätten befinden sich in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien, China sowie in den USA. Daneben unterhält Bizerba ein weltweites Netz von Vertriebs- und Servicestandorten.